

Wohnverbund

Kontakt

Wohnverbund der Lebenshilfe Heidelberg e. V.

Freiburger Straße 70
69126 Heidelberg

Telefon: 06221/34 16-0

Fax: 06221/34 16 -17

Email: wohnverbund@lebenshilfe-heidelberg.de

www.lebenshilfe-heidelberg.de

Leitung: Elke Hessenauer

Bankverbindung

Sparkasse Heidelberg

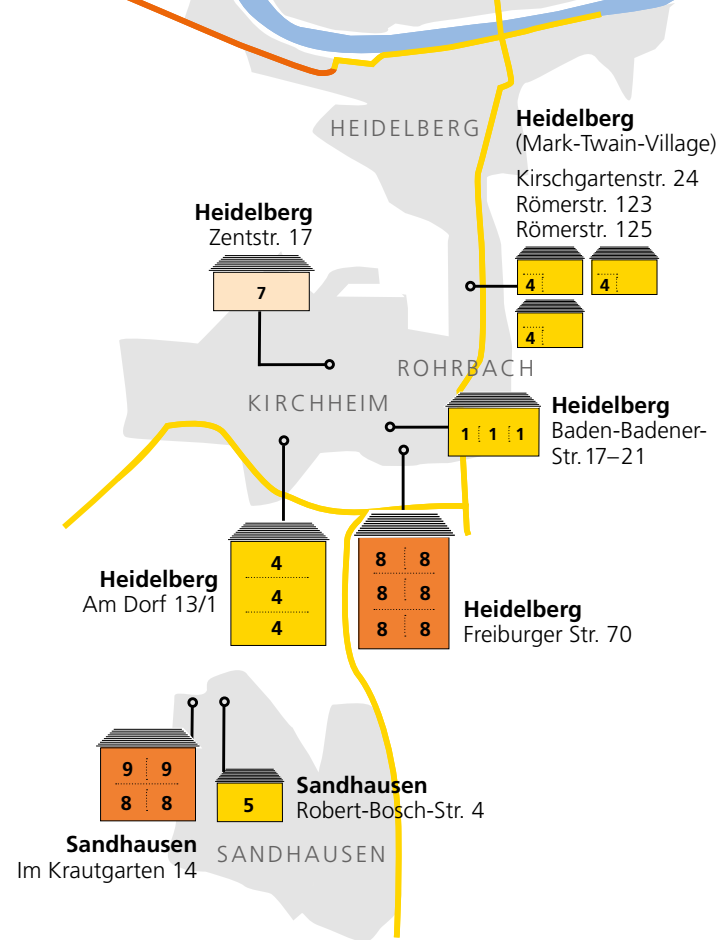
IBAN: DE53 6725 0020 0002 1006 57

BIC: SOLADES1HDB



Lebenshilfe
Heidelberg e.V.

Geschäftsstelle · Heinrich-Fuchs-Str. 73 · 69126 Heidelberg
Telefon: 06221/339 23-0 · www.lebenshilfe-heidelberg.de



Wohnhäuser

Ständige Begleitung durch pädagogisch-pflegerische Fachkräfte und Hilfskräfte
Anzahl Häuser: 2
Plätze gesamt: 82

Wohngemeinschaften

Regelmäßige bedarfsangepasste Begleitung durch pädagogische Fachkräfte und Hilfskräfte
Anzahl Wohnungen: 10
Plätze gesamt: 32

Trainingswohnen

Zeitintensive Begleitung durch pädagogische Fach- und Hilfskräfte
Anzahl Häuser: 1
Plätze gesamt: 7

Ambulante Wohnangebote

Ambulante Begleitung durch pädagogische Fach- und Hilfskräfte in der selbst gemieteten Wohnung
Zur Zeit 20 Nutzer

Intensivambulante Wohnangebote

Intensivambulante Begleitung durch pädagogische Fachkräfte und Hilfskräfte in der selbst gemieteten Wohnung
Zur Zeit 10 Nutzer

Tagesbetreuung für Senioren

Tagesstrukturierende Begleitung durch päd./pfleg. Fachkräfte sowie Hilfskräfte.
Zur Zeit 32 Nutzer

Stand 09/2018

**Alle Menschen gehören überall dazu.
Das heißt Inklusion.
Auch beim Wohnen.**

**Wohnen heißt:
Ein Zuhause haben.
Zuhause kann jeder sein, wie er ist.
Jeder kann etwas dazu lernen.
Jeder bekommt die Hilfe, die er braucht.**

**Wohnen heißt:
Jeder findet Schutz und Geborgenheit.
Jeder wird wertgeschätzt.
Jeder wird akzeptiert, wie er ist.
Jeder wird respektiert.**

**Wohnen heißt:
Jeder kann auswählen,
wie er wohnen möchte.
Wohnen ist ein Menschenrecht.**

(Leitbild des Wohnverbundes)

Wohnverbund



Wohnen wo und wie es einem gefällt

Wohnangebote für Menschen mit
Behinderung



Lebenshilfe
Heidelberg e.V.

Wie möchte ich wohnen?

Das passende Zuhause finden

Irgendwann denkt man darüber nach, von Zuhause ausziehen.
Dann überlegt man, wie man gerne wohnen möchte. Ob man gerne alleine wohnen möchte oder lieber in einer Gruppe.
Und man überlegt, ob man Hilfe und Unterstützung braucht.
Oder wo man noch etwas lernen kann, falls man irgendwann einmal in einer eigenen Wohnung leben möchte.
Eine Auswahl zu haben, ist immer gut. Denn man soll sich wohl fühlen in seinem Zuhause. Das ist wichtig!



Wohnangebote

Unsere Wohnhäuser mit Senioren-Tagesgruppen



Wenn Sie viel Hilfe und Unterstützung brauchen, dann können Sie in einem unserer beiden Wohnhäuser wohnen. Hier ist Tag und Nacht ein Mitarbeiter da. Dort gibt es viele Wohnungen für acht Menschen. Man hat sein eigenes Zimmer oder man wohnt zu zweit in einem Zimmer. Küche, Wohnzimmer und Garten nutzen alle zusammen. Und in die Bäder kommt man gut mit einem Rolli. Hier kann man rund um die Uhr mit anderen zusammen sein. Und wenn Sie nicht mehr arbeiten, weil Sie in Rente sind, können Sie den Tag mit anderen in der Seniorentagesgruppe verbringen.

Unsere Wohngemeinschaften (WG)

Hier wohnen vier bis fünf Menschen zusammen. Jeder hat sein eigenes Zimmer. Alle teilen sich Küche und Wohnzimmer. Nicht alle Wohngruppen haben ein Bad, in das man mit einem Rolli kommt. Hier ist nicht rund um die Uhr ein Mitarbeiter da. Manches erledigen Sie selbstständig oder gemeinsam mit ihren Mitbewohnern.

Unsere Trainings-Wohngruppe (TWG)



In einem eigenen Haus haben wir eine Trainings-Wohngruppe mit sieben Plätzen. Hier können Sie lernen, wie Wohnen geht. Hier hat jeder sein eigenes Zimmer. Wohnzimmer, Küche und Bad teilen sich alle. Sie lernen zum Beispiel einkaufen und kochen. Und wie Sie ihr Geld einteilen oder die Wäsche waschen. Sie lernen auch, wie Sie mit anderen Menschen gut auskommen oder sich aus dem Weg gehen. Und was Sie machen, damit Sie gesund bleiben. Oder welcher Arzt Ihnen hilft, wenn Sie krank sind. Hier ist jeden Tag ein Mitarbeiter da. Auch in der Nacht ist jemand da. Und wenn Sie schon einiges gelernt haben, dann üben Sie in der Trainingswohngruppe das „alleine wohnen“. Das heißt dann „Integriertes Betreutes Wohnen“ (IBW). Dann können Sie schon fast alles selbst. Also einkaufen, kochen, das eigene Geld verwalten, Wäsche waschen, putzen, selbstständig zur Arbeit fahren, zum Arzt gehen, Freundschaften pflegen, usw. Sie wohnen dann immer noch im Haus der Trainings-Wohngruppe. Sie können die Mitarbeiter dann immer noch fragen. Die Mitarbeiter helfen Ihnen weiter. Jeden Tag.

Unsere Ambulant Betreuten Wohnangebote (ABW und ABW+)



Wenn Sie in Ihrer eigenen Wohnung alleine oder mit anderen leben möchten, unterstützen wir Sie gern. Vor allem dann, wenn Sie vorher in unserer Wohngruppe gelebt haben. Ein Mitarbeiter trifft sich an bestimmten Tagen mit Ihnen in Ihrer Wohnung. Er unterstützt Sie im Haushalt oder bei der Geldverwaltung. Sie können weiterhin in die Wohngruppe zu Besuch kommen und mit Ihren ehemaligen Mitbewohnern etwas kochen, essen oder sich unterhalten.

